

Teilhabe & Integration per Gesetz?

Perspektiven der Zivilgesellschaft zur Novellierung des Teilhabe- und Integrationsgesetzes NRW

26.10.2021 • 13.30–18.30 Uhr
Online-Veranstaltung via Zoom



Im Rahmen des Fachtages wollen wir mit Ihnen maßgebliche Themen und Inhalte des Entwurfs zum Teilhabe- und Integrationsgesetz NRW kritisch beleuchten und Impulse für den weiteren Novellierungs- und Umsetzungsprozess in die Politik geben. Wir freuen uns auf die Keynote von **Prof. Dr. Erol Yildiz** der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck zur Perspektive einer „**Postmigrantischen Gesellschaft**“. Das Verständnis von einer postmigrantischen Gesellschaft bildet den Rahmen für ein zeitgemäßes und wirksames Teilhabe- und Integrationsgesetz (TIntG).

In vier parallelen Arbeitsgruppen zu zentralen Themen des TIntG – **Subsidiarität, Antidiskriminierung, Konzepte und Begrifflichkeiten, Geflüchtete und „vergessene Gruppen“** – sollen im Anschluss mit Impulsgebenden und den Teilnehmenden Hinweise und Weiterentwicklungsbedarfe formuliert werden, um diese dann in das Plenum mit den integrationspolitischen Sprecher*innen der Landtagsfraktionen der CDU, SPD, FDP und Grünen einzubringen.

Wir freuen uns auf die Diskussionen mit Ihnen!

Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e. V.
Institut für Kirche und Gesellschaft der Ev. Kirche von Westfalen
Evangelisches Büro NRW (in Abstimmung mit dem Arbeitsausschuss Migration der LAG FW NRW)

TAGUNGSNUMMER 213503

GESAMTVERANTWORTUNG

Katharina Bertelsbeck, Institut für Kirche und Gesellschaft
T. 0049 2304 755-338
katharina.bertelsbeck@kircheundgesellschaft.de

TAGUNGSLEITUNG: Christiane Grabe, *Diakonie RWL*
Helge Hohmann und Katharina Bertelsbeck, *IKG der EKvW*
Karin Wieder, *Evangelisches Büro NRW*

TAGUNGSSEKRETARIAT:

Karin Weyers · Iserlohner Straße 25 · 58239 Schwerte
T. 02304.755 372 (Mo-Fr 9-16 Uhr)
karin.weyers@kircheundgesellschaft.de

TAGUNGSKOSTEN

20 € (ermäßigt: 10 €)
Schüler*innen, Auszubildende, Studierende bis 35 Jahren, Beziehende*innen von ALG I oder AGL II, Personen in Grundsicherung und in Freiwilligendiensten (inkl. frei. Wehrdienst) (gegen Vorlage einer Bescheinigung). Können Sie sich den Betrag nicht leisten, möchten aber gern teilnehmen, melden Sie sich bitte im Tagungssekretariat.

TAGUNGSORT

Die Tagung findet online via Zoom statt.

ANMELDUNG

Das Möglichkeit für die Online-Anmeldung finden Sie unter: <https://www.kircheundgesellschaft.de/veranstaltungen/>
Bitte melden Sie sich bis spätestens zum **21.10.21** an. Die Veranstaltung wird via Zoom durchgeführt. Sie erhalten den Teilnahme-Link kurz vor dem Termin. Beim Technik-Check und während der gesamten Tagung erhalten Sie Unterstützung bei technischen Fragen. Für alle Teilnehmenden wird die Möglichkeit bestehen, Fragen über einen Chat oder auch direkt zu stellen. Der Chat wird nicht gespeichert. Es wird ein kurzes Protokoll zur Tagung angefertigt und ggf. veröffentlicht. Mit Ihrer Anmeldung stimmen Sie diesen Bedingungen zu, darüber hinaus gelten unsere Datenschutzbestimmungen und AGB. Sie finden diese unter: <https://www.kircheundgesellschaft.de/agb-datenschutz/>

Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bitte überweisen Sie dann den Teilnahmebeitrag im Voraus auf das in der Rechnung angegebene Konto.

Sollten wir mehr Anmeldungen bekommen, als Plätze vorhanden sind, behalten wir uns vor, eine Auswahl zu treffen.

PROGRAMM

DIENSTAG • 26. OKTOBER 2021

- 13.00 Uhr **Ankommen und Technik-Check**
- 13.30 Uhr **Begrüßung**
Dr. Jan-Dirk Döhling, *Landeskirchenrat, Landeskirchenamt Bielefeld*
Jens Rautenberg, *Geschäftsfeldleitung Flucht, Migration, Integration, Diakonisches Werk Rheinland-Westfalen-Lippe e.V., AA Migration der LAG FW NRW*
- 14.00 Uhr **Keynote „Integration in der postmigrantischen Gesellschaft“**
Prof. Dr. Erol Yildiz, *Leopold-Franzens-Universität Innsbruck*
- 14.45 Uhr **Rückfragen und Diskussion**
Moderation: Aisha Camara, *freie Moderatorin zu Themen wie Migration und Antirassismus*
- 15.15 Uhr **Arbeitsgruppen**
- 1. Subsidiarität – wird sie gewahrt?**
Input: Susanne Roessler, *Ev. Kirchengemeinde Düren*
Moderation und Dokumentation: Karin Wieder, *Ev. Büro NRW / Romina Skupin, Institut für Kirche und Gesellschaft*
- 2. Antidiskriminierung – ausreichend verankert?**
Input: Theresa Peters, *Institut für Kirche und Gesellschaft*
Ioanna Zacharaki, *Diakonie RWL*
Moderation und Dokumentation: Katharina Bertelsbeck, *Institut für Kirche und Gesellschaft, Noah Thörner*
- 3. Konzepte und Begrifflichkeiten – sind sie zeitgemäß?**
Input: Hartmut Reiners, *Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit, ARIC-NRW e. V.*
Moderation und Dokumentation: Christiane Grabe und Dalia Höhne, *Diakonie RWL*
- 4. Teilhabe und Integration – vergessene Gruppen?**
Input: Claudius Voigt, *Gemeinnützige Gesellschaft zur Unterstützung Asylsuchender, Projekt Q*
Moderation und Dokumentation: Helge Hohmann, *Institut für Kirche und Gesellschaft; Dietrich Eckeberg, Diakonie RWL*
- 16.30 Uhr **Pause und Aufarbeitung der Ergebnisse**
- 17.00 Uhr **Berichte aus den Arbeitsgruppen**
- 17.20 Uhr **Podiumsdiskussion: „Teilhabe und Integrationsgesetz NRW: Impulse für Novellierung und Umsetzung“**
- Prof. Dr. Erol Yildiz, *Universität Innsbruck*
 - Ibrahim Yetim, *SPD*
 - Heike Wermer, *CDU*
 - Stefan Lenzen, *FDP*
 - Berivan Aymaz, *GRÜNE*
 - Jens Rautenberg, *Diakonie RWL*
 - Barbara Geisler-Hadler, *Geschäftsführerin Diakonie Herford*
- Moderation: Aisha Camara, *freie Moderatorin zu Themen wie Migration und Antirassismus*
- 18.20 Uhr **Abschluss**
Karin Wieder, *Evangelisches Büro NRW*
- 18.30 Uhr **Ende der Veranstaltung**